

Jahresbericht 2018 der Bibliothek Uznach

34. Betriebsjahr

Meilenstein: Mehr als 100'000 ausgeliehene Medien im vergangenen Jahr!

Betriebszahlen: Vergangenes Jahr gingen 100'463 Medien über die Theke. Das entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von rund 5,5 Prozent. 1'747 Kundinnen und Kunden aus Uznach und der Region besuchten die Bibliothek regelmässig. Nach dem Ausscheiden von über zehn Prozent alter Medien und der Anschaffung von rund 2'350 neuen Medien stieg der Bestand leicht auf über 18'600 Exemplare. Zudem kann auch beim digitalen Medienangebot eine Zunahme der Downloads vermerkt werden.

Veranstaltungen: Das diesjährige überaus umfangreiche Veranstaltungsjahr startete mit den traditionellen «Gesprächen über Bücher»; vier Abende zum Thema «Unterwegs». Die 2017 neu eingeführten Veranstaltungsreihen «Gschichte us de GschichteChischte» für Kinder von 3 bis 6 Jahren und «Augenherzkopfschmeichlereien: Buchtippkaffee am Samstagmorgen» fanden guten Anklang und wurden fest in den Veranstaltungskalender integriert. Der Dia-Abend über «Namibia» füllte die Bibliothek bis auf den letzten Platz und der Talk mit Röbi Koller und Urs Heinz Aerni garantierte einen anregenden Abend. Interessante Einblicke erhielt, wer an der Buchmatinée von Dr. Bruno H. Weder teilnahm. Neu im Veranstaltungsprogramm war der Spielabend, der in Zusammenarbeit mit dem Spiel + läselade Rapperswil stattfand. Am Neuzuzügeranlass präsentierte die Bibliothek auch dieses Jahr wieder eine Auswahl ihres Angebots. Das Gastspiel der Kasperli-bühne Zipfelmütze bereicherte das vielfältige Jahresprogramm ebenso, wie das Adventsbasteln, die Weihnachtsgeschenkbuchtipps und der traditionelle Adventskaffee, an dem Susanne Bischof die zahlreichen Kinder wieder mit einer Kamishibai-Geschichte erfreute. Ausserordentlich war die Kunstvernissage «Lesewelten aus Holz und Stein» von Sabine Schwarzenbach-Böhm in den Räumlichkeiten der Bibliothek. Die Werke der Künstlerin können dort noch bis März 2019 bestaunt werden.

Bibliothek und Schule: Seit letztem Jahr ermöglicht die Schule Uznach allen schulpflichtigen Kindern von Uznach den Bezug eines Bibliotheksausweises. Die Entwicklung der Ausleihzahlen zeigt, dass dieses Angebot sehr geschätzt und genutzt wird. Um Uzner Familien mit kleinen Kindern den Einstieg in die Bibliothekslandschaft zu erleichtern, wurde das Angebot der Bibliothek wie in den Vorjahren an den Eltern-Informations-Abenden präsentiert. Das bewährte Angebot von Buchvorstellungen, Autorenlesungen, Themenkisten, und der Möglichkeit eines Elternkaffees in der Bibliothek, wird von den Lehrpersonen sehr geschätzt. Erneut konnten 24 Kinder vom schulischen «Angebot Lesepate» profitieren, indem sie wöchentlich mit ehrenamtlichen Lesepatinnen und Lesepaten eine halbe Stunde in der Bibliothek lasen. Der erste «Schweizer Vorlesetag» wurde in der Bibliothek im Rahmen des «Angebots Lesepate» eingeführt und von den Kindern sehr begrüsst.

Administratives: Ende Jahr verliess Marianne Ziegler nach über 13-jähriger Mitarbeit die Bibliothek, um sich vermehrt ihrer Familie zu widmen. Das Team dankt Marianne Ziegler ganz herzlich für ihr grosses Engagement.

Von den im Rahmen der 5-Jahres-Strategie festgelegten Zielen wurde dieses Jahr die Präsentation des Medienangebotes optimiert. Auch können Medien neu nicht mehr nur mit dem Bibliotheksausweis, sondern ebenfalls via Handy mit dem in einer Gratis-App hinterlegten persönlichen Strichcode bezogen werden.

Dank: Um die kantonalen Vorgaben bezüglich der bibliothekarischen Grundversorgung einzuhalten, haben die Gemeinden Gommiswald und Schmerikon eine Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Uznach unterzeichnet. Das Team der Bibliothek freut sich darüber und dankt den beiden Gemeinden für das entgegengebrachte Vertrauen.